

Schulmusik Kooperationsmodelle

A) Im Rahmen von Schulkonzerten

1. **Begegnung der Schulmusik:** Bei Begegnungskonzerten gestalten mehrere Schulen (mindestens drei) gemeinsam ein Konzert.
 - a.) Formblatt „Begegnungskonzert“ siehe Homepage
Abrechnung sächlicher Kosten über das Staatliche Schulamt. Mindestens 4 Wochen vorher einreichen!
 - b.) Begegnungsmaßnahme von behinderten und nicht behinderten Kindern
Formulare können beim Staatlichen Schulamt angefordert werden.
 - c.) Bei internationalen Begegnungskonzerten kann beim Schulamt wegen einer Förderung angefragt werden.

2. **Schule – Musikverein, Schule-Kirchenmusik**
 - a.) Dauerkooperationen = Patenschaft
Schulen und Vereine stellen beim Kultusministerium einen „Antrag auf Einführung einer Dauerkooperation Schule -Verein im Musikbereich“ (sog. Musikpatenschaft). Der Antrag muss bis 31. Januar jenes Jahres bei dem für den Verein zuständigen Musikbund vorliegen, in dem die Dauerkooperation beginnen soll. Im Unterschied zu den finanziellen Unterstützungen bei 1., 2b, und 3. werden hier auch fortlaufende Kosten im personellen Bereich bezuschusst.
 - b.) Förderung von einzelnen Maßnahmen in Form von gemeinsamen Konzerten. Hierzu kann ein Antrag auf Bezuschussung der nicht abgegoltenen Kosten an das zuständige Regierungspräsidium gesandt werden. Anträge müssen bis spätestens 6 Wochen vor einer Konzertveranstaltung und spätestens zum 01.09. des Veranstaltungsjahres vorliegen. Formular in der Homepage.

3. **Schule-Musikschule**

Die Musikschule stellt einen formlosen Antrag mit der Beschreibung des Projekts beim Staatlichen Schulamt. Nach Befürwortung durch dasselbe bewilligt das Kultusministerium aus einem besonderen Fonds einen Zuschuss. Die finanzielle Beteiligung des Musikschulträgers muss gesichert sein!
Abrechnung von sächlichen Kosten über das Staatliche Schulamt. (Vgl.1a.)

4. Teilnahme am Wettbewerb coOpera

Das „Forum Musik Landkreis Ludwigsburg e.V.“, der Dachverband der musizierenden Verbände im Landkreis, schreibt im zweijährigen Rhythmus den Wettbewerb „coOpera“ aus. Er ist ideal geeignet für gemeinsame Aktivitäten von mindestens einer Schule und einem weiteren Kooperationspartner mit dem Ziel einer gemeinsamen Aufführung. Die Teilnahme am Wettbewerb, der übrigens zu 50% die Qualität der Kooperation bewertet, sollte zur „olympischen“ Pflicht für Schulen gehören. Schulen können natürlich auch die Möglichkeiten bei Nr. 1 oder 2, oder 3 gleichzeitig mit der Teilnahme kombinieren.

Anmeldeformulare und Teilnahmebedingungen sind im Internet zu finden unter: <http://www.forum-musik-lb.de/>

B) Künstler konzertieren in der Schule

Programm zur Förderung der musisch-kulturellen Bildung in der Schule: z. B: Gesprächskonzerte, Darstellungen von Stilen, Epochen, Instrumenten etc. jeweils mit Anbindung an den Unterricht.

Formblatt: „Kunst-Geschichte-Schule“ siehe Homepage.

C) Personelle Unterstützung für die Schule

1. Bei der Planung und Durchführung von Begegnungskonzerten (A1) oder anderen Kooperationsvorhaben sind die „Betreuer der Begegnung der Schulmusik“ gerne behilflich.
Fortbildungsangebote bieten die Fachberater, die Musikmultiplikatoren und weitere Fortbildner an. Wenn Sie Bedarf an schulinternen oder schulnahen Fortbildungen haben, wenden Sie sich bitte an jemanden aus diesem Personenkreis und stimmen Sie ihre Wünsche mit Frau Vogelmann als Koordinatorin ab. E-Mail: ute.vogelmann@ssa-lb.kv.bwl.de
2. Zusammenarbeit mit den örtlichen und /oder regional vertretenen außerschulischen Musikinstitutionen als Ansprechpartner (siehe 3a).
Anschriften bei „**Forum Musik Kreis Ludwigsburg**“, das u.A. den Wettbewerb coOpera veranstaltet.
3. Eine personelle Unterstützung im fachlichen Bereich ist auch gewährleistet durch die **Landesarbeitsgemeinschaften (LAG)**: Schulchor, Klassenmusizieren, Schulorchester, Musical, Tanz und Jazz. Sie geben Literaturhinweise und Handreichungen etc.
4. Unterstützung der **ehrenamtlichen Tätigkeit der Jugendlichen** in Vereinen, Kirchen, Musikschulen durch Kooperation mit der Schule: Meldung der Tätigkeiten bei den Schulen, Formular als Beilage im Zeugnis (siehe Homepage).

5. **Musikmentoren** (aktiv innerhalb und außerhalb der Schule)
Die Ausbildung der Schüler findet bei den außerschulischen Trägern statt.
Anträge über die Schulleitung vor Beginn eines Schuljahres an das
Regierungspräsidium.
6. **Lehrbeauftragte** an Schulen
Umfangreiches Material bei den Schulleitungen. Informationen bei Herrn
Lenhart, Verwaltungsleiter beim Staatlichen Schulamt Ludwigsburg.

D) Weitere interessante Informationen erhalten Sie im Internet unter:

www.schulmusik-online.de

www.Singen-mit-Kindern.de (Liederkalender)

www.landesakademie-ochsenhausen.de

<http://www.lehrerfortbildung-bw.de/faecher/musik>

www.klassenmusizieren.yamaha.de

<http://www.learn-line.nrw.de/angebote/klassenmusizieren>

Anita Kermisch
Schulamtsdirektorin